FDP Steinbach (Taunus)

FDP-SENIOREN UND FREUNDE ZU BESUCH BEI LUFTFAHRT OHNE GRENZEN AM FRANKFURTER FLUGHAFEN

12.11.2019

Die FDP-Senioren und Freunde wurden von Rolf Geyer eingeladen die Büroräume des Vereins „Luftfahrt ohne Grenzen e.V.“ in der Cargo City Süd am Frankfurter Flughafen zu besuchen. Rolf Geyer ist dort ehrenamtlich tätig und dort für die Finanzen und Spenden zuständig. Der Verein arbeitet mit sehr niedrigen Verwaltungskosten von unter 15%.

„Wir haben uns sehr gefreut und sind sehr dankbar, dass wir die Gelegenheit hatten, die sehr interessierten Besucherinnen über unsere vielseitigen Hilfseinsätze zu informieren“, so Rolf Geyer.

„Es war ein unglaublicher Nachmittag für uns. Das ehrenamtliche Engagement von Herrn Geyer und seinen Kollegen ist mehr als bemerkenswert! Es war beeindruckend zu hören was geleistet wird.“ so die FDP-Fraktionsvorsitzende Astrid Gemke.

Über Luftfahrt ohne Grenzen e.V./ Wings of Help

Mit Sitz am Frankfurter Flughafen wurde 2003 der Verein gegründet und wird durch Fraport unterstützt. Rolf Geyer war Gründungsmitglied. Der Verein breitet weltweit seine Flügel aus, um Menschen in Not zu helfen. Die Aufgabengebiete sind die unmittelbare Versorgung notleidender Kinder und Familien nach Natur- und humanitären Katastrophen sowie der Transport medizinischer Notfälle aus aller Welt zur ärztlichen Behandlung nach Deutschland. Neben zahlreichen Hilfsprojekten weltweit, unter anderem in Haiti/Pakistan (Erdbeben), Myanmar/Indonesien/Japan (Tsunami), Syrien/Irak/Griechenland (Flüchtlinge) und Mosambik (aktuelle Zyklon-Katastrophen) baut Wings of Help/Luftfahrt ohne Grenzen e.V. für Kinder und Jugendliche Computerschulen auf, wie etwa in Myanmar, Nepal, Puerto Rico und Kurdistan. Unser Credo: Bildung ist die nachhaltige

Abgerufen am 24.11.2026 unter https://fdp-steinbach.de/?p=2235

Basis junger Generationen, die über elektronische Medien neue Perspektiven und Chancen erhalten und somit Zugang zum Rest der Welt finden. Die Organisation arbeitet mit Fluggesellschaften, Logistikfirmen und einer Vielzahl renommierter deutscher und global engagierter Unternehmen zusammen.

In den 16 Jahren seit Gründung wurden schnell und unbürokratisch Hilfsgüter, Lebensmittel und dringend benötigte pharmazeutische Präparate im Gesamtwert von über 120 Millionen Euro und einem Volumen von mehr als 6.000 Tonnen zu notleidenden Menschen auf allen Kontinenten gebracht. Vor Ort geschieht dies in Kooperation mit lokalen sowie weltumspannenden Hilfsorganisationen.

Image not found or type unknown

Bernhard Hau (LOG), Ursula Nüsken, Rolf Geyer (LOG), Claudia Wittek, Astrid Gemke, Frau Zimmermann, Frau Müller und Frau Schütz

Abgerufen am 24.11.2026 unter https://fdp-steinbach.de/?p=2235